

Gnadenbrot für Auto des BRK

Sonderfahrzeug im Sikumuseum

Stadtlohn. Kürzlich konnte der Leiter des Siku-, Audi- und Oldtimermuseums, Thomas Höing, ein neues Sonder-KFZ für die Dauerausstellung in Empfang nehmen. Es handelt sich um einen Audi A4 Avant, der für das Bayerische Rote Kreuz (BRK) im Einsatz war. Im Kreisverband Neuburg-Schrobenhausen wurde der Avant bis 2012 als Notarztwagen genutzt und anschließend als Führungsfahrzeug im Katastrophenschutz eingesetzt.

Im Juni 2017 wurde das Auto außer Dienst gestellt. Ein halbes Jahr wurde vergeblich versucht, den Wagen zu verkaufen. Der BRK gab den Wagen dann zur Verschrottung frei. Der für den Verkauf verantwortliche Mitarbeiter, der selbst viele Einsätze mit diesem Auto gefahren ist, brachte diese aber nicht übers Herz. Er erinnerte sich an frühere Kontakte zum Sikumuseum „Das Auto ist noch voll funktionstüchtig und wurde gerne vom Museum aufgenommen“, so Thomas Höing. Bei weiteren Recherchen stellte sich heraus, dass der Avant vier Jahre lang in derselben Feuerwache stand wie der seit zwei Jahren im Museum gezeigte Audi-100-Avant 2,3-E-Quattro-Feuerwehr. „Somit schließt sich nun der Kreis für diese beiden Sonderfahrzeuge“, sagt Thomas Höing erfreut.



**Steht jetzt im Sikumuseum:
der ehemalige Notarztwagen
Audi A4 Avant.** FOTO SIKUMUSEUM

Museum ist an Feiertagen offen

■ **80 weitere Old- und Youngtimer**, sowie über 33.000 Modellfahrzeuge sind im Museum an der von-Ardenne-Straße 42 in Stadtlohn zu sehen.

■ Pfingsten ist an beiden Feiertagen **von 11 bis 18 Uhr**